

# Wahlfachangebot Klinik

## Wahlfachbezeichnung

Ess-Störungen im psychosozialen Kontext

## Stoffgebiet

Sozialmedizin

## Institut / Klinik

Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP)

## Durchführende

Martina Müller, M.A.

## Kurzbeschreibung

Im Kurs werden sowohl ein Beratungszentrum für Menschen mit Ess-Störungen und seine Arbeitsfelder vorgestellt als auch Ess-Störungen in ihrer Komplexität sowie in ihrem psychosozialen Kontext.

Themen:

- Informationen zum Thema Ess-Störungen
- Niedrigschwellige Beratung und Selbsthilfearbeit
- Erfahrungen mit moderierten Gruppen / Hospitation
- Ernährung - Gesundheit - Beratung
- Gesprächsführung in Beratungssettings;

Mischform von digitalen und Präsenzangeboten sowie Selbststudium

## Form

Kleingruppe / Unterricht am Krankenbett

## Termine und Ort

14.01.2025 / 8 - 13 Uhr; Weitere Termine nach Vereinbarung;

Ort: BEL - Beratungszentrum Ess-Störungen Leipzig, Antonienstraße 15, 04229 Leipzig

## Prüfungsmodalitäten

mündlich und Präsentation

## Anzahl Gruppen

1 x 6

## Ansprechpartner im Fach

Dr. Ines Conrad (Ines.Conrad@medizin.uni-leipzig.de)

### **Lehrinhalte**

Im Kurs werden sowohl ein Beratungszentrum für Menschen mit Ess-Störungen und seine Arbeitsfelder vorgestellt als auch Ess-Störungen in ihrer Komplexität sowie in ihrem psychosozialen Kontext. Themen: - Informationen zum Thema Ess-Störungen - Niedrigschwellige Beratung und Selbsthilfearbeit - Erfahrungen mit moderierten Gruppen / Hospitation - Ernährung - Gesundheit, Beratung - Gesprächsführung in Beratungssettings

Literaturempfehlungen: Gerlinghoff, Backmund, Mai. Magersucht und Bulimie. Weinheim und Basel. 1999; Gerlinghoff, Backmund, Mai. Essen will gelernt sein. Weinheim und Basel. 2000; Wunderer, Schnebel. Interdisziplinäre Essstörungstherapie. Weinheim und Basel. 2008

### **Lernziele**

- Kenntnisse über Ess-Störungen, ihre Komplexität und ihr psychosozialer Kontext
- Kenntnisse zu niedrigschwelliger Beratung und Selbsthilfearbeit
- Übungen zu Gesprächs- und Beratungssituationen
- Hospitation in moderierten Gruppen